

Ästhetische Positionen: Geschmack, Erfahrung und Erkenntnis (gLV)

Keywords: Ästhetische Theorien und Positionen Geschichte, Alltagskultur

Ästhetik in Theorie und Praxis

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Hochschulweites Lehrangebot > Geöffnete Lehrveranstaltungen
Bisheriges Studienmodell > Design > Bachelor Design > Designtheorie > 2. Semester

Nummer und Typ	BDE-BDE-T-WP-2012.18F.001 / Moduldurchführung
Modul	Wahlpflichtmodul Theorie 2. Semester
Veranstalter	Departement Design
Leitung	Christoph Allenspach
Zeit	Mo 19. Februar 2018 bis Mo 4. Juni 2018 / 13 - 15 Uhr
Anzahl Teilnehmende	6 - 23
ECTS	2 Credits
Voraussetzungen	Für DDE-Bachelor-Studierende: Keine Für Studierende anderer Studiengänge bzw. Vertiefungen der ZHdK erfolgt die Einschreibung im Rahmen der geöffneten Lehrveranstaltungen via ClickEnroll: https://intern.zhdk.ch/?clickenroll
Lehrform	Seminar, Analysen, Übungen
Zielgruppen	Wahlpflichtseminar Studierende 2. Semester
Lernziele / Kompetenzen	Ästhetische Positionen sind in Theorie und Praxis sehr unterschiedlich oder schliessen sich sogar gegenseitig aus. Einführungen in unterschiedliche ästhetische Theorien und ihre Grundlagen sowie die Erörterung des historischen und aktuellen Kontextes dienen dazu, Positionen zu erkennen und die eigenen Einsichten zu klären. Die praktische Annäherung führt über Beobachtung und Analysen ästhetischer Situationen und die Reflexion eigener Wahrnehmung. Zentral ist die subjektive Erfahrung von Wirkungen ästhetischer oder als ästhetisch verstandener Dinge und Situationen in ihrer Erscheinung und ihrer Semantik.
Inhalte	Einführung in ästhetische Theorien und Positionen in ihrer geschichtlichen Entstehung, der aktuellen Formung sowie der praktischen Akzentuierung in alltäglichen Situationen und in den Künsten. 1. Ästhetik des Schönen und des Geschmacks, 2. Formale Ästhetik und Darstellung, 3. Ästhetik der Zeichen, 4. Ästhetische Wahrnehmung und sinnliche Erfahrung, Synästhesie und Kinästhesie, 5. Ästhetik und Emotionen. Praktische Erfahrung ästhetischer Positionen und Übungen an Beispielen aktueller und virtueller Artefakte und Situationen (Alltag, Stadt, Architektur, Design, Kunst, Foto, Video, Game, Sound, etc.).
Bibliographie / Literatur	Literaturliste und Manuskripte werden im Seminar abgegeben
Leistungsnachweis / Testatanforderung	Gruppenarbeit, Präsentation, 80% Anwesenheit
Termine	Montags vom 19. Februar bis 4. Juni 2018

Kein Seminar an folgenden Terminen:
26. März
2./16. April
21. Mai 2018

Dauer 13:00 bis 15:00 Uhr
Bewertungsform bestanden / nicht bestanden